

Kleinere Motorcontroller ermöglichen feinfühligeres Fahren

Einen repräsentativen Querschnitt seiner Produktpalette zeigte Skyjack auf der Intermat in Paris. Unter den Ausstellungsstücken waren auch die beiden Vertikal-Mastbühnen SJ12 und SJ16 sowie die verschiedenen Elektro-Scheren-Arbeitsbühnen.



Der Messestand von Skyjack auf der Intermat von Paris.
BM-Bild



Mit von der Partie waren die Vertikal-Mastbühnen SJ12 und SJ16 ...
BM-Bild

Haupteinsatzfeld der Vertikal-Mastbühnen SJ12 und SJ16 sind Wartungsarbeiten unter beengten Einsatzbedingungen, wie beispielsweise in Industrieanlagen. Mit einer Breite von 0,76 m und einer Länge von 1,37 m meistern die Maschinen Normtüren. Das Manövrieren unter beengten Verhältnissen und um Ecken herum ermöglicht der innere Wenderadius von 0 m – der äußere Wenderadius beläuft sich auf 1,4 m. Die SJ12 bringt dabei 782 kg und die SJ16 966 kg auf die Waage.

Mit der SJ12 können Wartungsarbeiten in bis zu 5,65 m Höhe und mit der SJ16 sogar in 6,75 m durchgeführt werden. Die Plattform kann um 0,41 m ausgeschoben werden, sodass auch über Hindernisse, wie Industriemaschinen, hinweg gearbeitet werden kann. Mit 227 kg bieten die Vertikal-Mastbühnen ausreichend Traglast für Mensch und Material. Beide Modelle sind in voller Höhe verfahrbar,

sodass verschiedene Arbeiten in einem Bereich zeitsparend durchgeführt werden können.

„Bei den beiden Vertikal-Mastbühnen kommt eine neue Antriebssteuerung mit kleineren Motorcontrollern zum Einsatz, wodurch die Maschinen noch feinfühlig verfahren werden können“, berichtete Ingo Regenbrecht, Prokurist der Skyjack Hubarbeitsbühnen GmbH, gegenüber der BM-Redaktion in Paris. „Ansonsten kommt bei den Hubarbeitsbühnen bewährte Technik, wie beispielsweise das farbcodierte und nummerierte Kabelsystem zum Einsatz.“ Wie Ingo Regenbrecht im Gespräch noch betonte, sind die SJ12 und SJ16 sowohl innen als auch außen verfahrbar. Dazu trägt die maximale Geschwindigkeit von 4 km/h – im eingefahrenen Zustand – wie auch die Steigfähigkeit von bis 30 % bei.

In Paris ebenfalls vor Ort waren die Elektro-Scheren-Ar-



... sowie zahlreiche Elektro-Scheren-Arbeitsbühnen.
BM-Bild

beitsbühnen von Skyjack. Insgesamt sechs Modelle stehen dem Anwender zur Auswahl. Die sechs Geräte lassen sich noch mal in zwei Reihen aufteilen: die SJ 32- und die SJ 46- Serie. Die SJ 32-Maschinen weisen eine Gesamtbreite von 0,81 m und die SJ 46-Geräte eine Breite von 1,17 m auf. Erstere passen somit durch viele Normtüren. Alle SJ 32-Modelle bieten einen 0,91 m langen Plattformausschub, der die Reichweite erhöht und es ermöglicht über Hindernisse hinweg zu arbeiten. Ferner wird die Mitnahme von sperrigen Materialien erleichtert.

Die SJ 3215 bietet im Einsatz 6,57 m Arbeitshöhe und die SJ 3219 bis zu 7,79 m bei jeweils 227 kg Tragfähigkeit. Die SJ 3215 meistert auf dem Weg zum Einsatz Steigungen von bis 30 % und die SJ 3219 von bis zu 25 %. Die SJ 3220 mit 8,1 m Arbeitshöhe bietet eine Korblast von 408 kg, sodass auch schwereres Material in die Höhe befördert werden

kann, während die SJ 3226 mit 9,92 m Arbeitshöhe wieder die bekannten 227 kg Tragfähigkeit zur Verfügung stellt. Die Steigfähigkeit beider Maschinen beläuft sich auf 30 %.

Die SJ 4626 stellt ebenfalls 9,92 m Arbeitshöhe zur Verfügung. Jedoch können auf der Plattform beachtliche 454 kg in Höhe befördert werden. Die Leistungsdaten der größten Skyjack Elektro-Scheren-Arbeitsbühne, die SJ 4632, belaufen sich auf 11,75 m Arbeitshöhe und 317 kg Tragfähigkeit. Dank des 1,22 m langen Plattformausschubs kann bei beiden Maschinen die Plattformlänge von 2,13 m auf 3,35 m vergrößert werden. Alle Elektro-Scheren-Arbeitsbühnen von Skyjack bleiben mit geklapptem Gelände deutlich unter 2 m Durchfahrtshöhe.

BM

ESDA
Fahrzeugwerke GmbH

Ihr Spezialist für...

Arbeitsbühnen

...von 11 m bis 27 m Arbeitshöhe

Im Rinscherrott 3a
D-37079 Göttingen
Telefon: +49 (0)551/3859-0
Telefax: +49 (0)551/3859-50
E-mail: info@esda-fahrzeugwerke.de
Internet: www.esda-fahrzeugwerke.de